

### Infos:

**Dauer des Kurses:** 6 Stunden, inkl. Pausen

**Mittagessen:** bitte Verpflegung selbst mitbringen; Getränke, Kaffee und ein Nussgipfel stehen zur Verfügung.

### Kursleitung:

**Pfr. Ulrich Wagner**, zertifizierter Kursleiter

**Frau Esther Gingold**, Geschäftsleiterin Spitex Ostermundigen, zertifizierte Kursleiterin

### Kontakt und Anmeldung:

**Reformierte Kirchgemeinde St. Antoni, Sekretariat**

Frau Agnes Haueter, Cheerstrasse 22, 1713 St. Antoni

Tel: 026 494 36 42, E-Mail: [ahaueter@bluewin.ch](mailto:ahaueter@bluewin.ch)

### Anmeldungen bis 15. Sept. 2020.

Die Platzzahl ist begrenzt. Es wird die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen berücksichtigt.

Die Kurskosten werden von der Reformierten Kirchgemeinde St. Antoni getragen.



## Kurs «Letzte Hilfe»

Umsorgen von schwer erkrankten  
und sterbenden Menschen

**Samstag, 17. Okt. 2020,  
10 bis 16 Uhr**

**in der Oase bei der Ref. Kirche St. Antoni,  
Cheerstrasse 22, 1713 St. Antoni**

**Erste Hilfe nach Unfällen zu leisten, wird in unserer Gesellschaft als eine selbstverständliche Aufgabe angesehen.  
Doch wie helfen wir Menschen, deren Lebensende gekommen ist?**

Das Lebensende und das Sterben machen uns als Mitmenschen oft hilflos. Uraltes Wissen zum Sterbegeleit ist verloren gegangen. Der Kurs «Letzte Hilfe» ist ein Angebot für alle, die mehr darüber wissen möchten, was sie für einen Mitmenschen am Ende des Lebens tun können.

Die «Letzte Hilfe»-Kurse wurden in Österreich und Deutschland entwickelt und erfolgreich erprobt. Lizenznehmerin / Ausbilderin für die Schweiz ist die reformierte Landeskirche Zürich ([www.zhref.ch/letztehilfekurs](http://www.zhref.ch/letztehilfekurs)).



## **Der «Letzte Hilfe»-Kurs vermittelt Basiswissen zu Fragen wie:**

Was passiert beim Sterben?

Wann beginnt es?

Wie kann man als Laie unterstützen und begleiten?

Wo bekommt man Hilfe?

## **Der eintägige Kurs beinhaltet vier Themenschwerpunkte:**

1. Sterben ist ein Teil des Lebens
2. Vorsorgen und Entscheiden
3. Körperliche, psychische, soziale und existentielle Nöte lindern
4. Abschied nehmen